



SPD-Ortschaftsratsfraktion Wettersbach

Vorlage Nr.: 159

Verantwortlich:

Dienststelle:

## Änderung beim Ticketverkauf des KVV

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Ortschaftsrat Wettersbach	11.01.2022	7	x	

Nachstehend die mit dem KVV und der VBK abgestimmte Beantwortung der Anfrage.

Bitte beachten:

Der KVV ist für die Tarifgestaltung zuständig, die VBK jedoch für die Umsetzung vor Ort.

Vor den Antworten ist jeweils das verantwortliche Unternehmen geschrieben.

### 1. Wie viele Einzel- und Tageskarten werden in Wettersbach pro Monat verkauft?

**(VBK):** Die Vertriebsstatistik verzeichnet für die beiden Verkaufsstellen „Schreibwaren Schalk“ in Grünwettersbach und „Floristik Rita Doll“ in Stupferich folgende Werte:

Verkaufsstelle	Einzelfahrkarten pro Monat im Durchschnitt der letzten drei Jahre	Tageskarten pro Monat im Durchschnitt der letzten drei Jahre
Schreibwaren Schalk	33	29
Floristik Rita Doll	12	14

Insgesamt erzielten die beiden Verkaufsstellen 21.540 EUR bzw. 8.370 EUR jährlich an Fahrkartenumsätzen. Dies stellt einen im Durchschnitt eher geringen bis sehr geringen Umsatz dar. Ebenso ist der Verkauf an den Fahrkartenautomaten an der Haltestelle Zündhütte mit jährlich 23.180 EUR und an der Haltestelle Wolfartsweier-Nord mit 60.000 EUR Umsatz im Vergleich zu einem durchschnittlichen Umsatz der Fahrkartenautomaten von jährlich 218.000 EUR deutlich geringer.

### 2. Werden an den Haltestellen in Wettersbach Fahrkartenautomaten aufgebaut?

**(VBK):** Nein, das ist bisher auf Basis der o. g. Vertriebsdaten nicht geplant. Es gibt im gesamten Karlsruher Stadtgebiet keine Fahrkartenautomaten an reinen Bushaltestellen.

### 3. Wird sich die Fahrzeit verlängern, da die Kunden die Fahrkarten beim Fahrer kaufen müssen?

**(VBK):** Eine Verlängerung der Fahrzeiten ist zurzeit nicht vorgesehen, da ja auch heute schon Einzelfahrkarten bei den Fahrer\*innen erworben werden. Die Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH werden jedoch dies sehr genau beobachten.

**4. Werden sich die Standzeiten an den Haltestellen verlängern, da die Weiterfahrt erst erfolgen kann, sofern alle Fahrkartenkäufe abgewickelt sind?**

**(VBK):** Auch hier sehen wir keine Verlängerungen, so dass wie oben beschrieben die Fahr- und Haltezeiten unverändert bleiben.

**5. Werden die Anschlüsse am Zündhüttele und am Hauptbahnhof weiter gewährleistet, auch wenn es durch den Kauf von Fahrkarten zu Verzögerungen kommt?**

**(VBK):** Ja, da durch das Leitsystem die Anschlüsse auch bei möglichen Verspätungen gesichert bleiben.

**6. Ist vorgesehen, die Taktung der Buslinien zu verändern, um die zusätzlich benötigte Zeit aufzufangen?**

**(VBK):** Eine Taktungsänderung wird es nicht geben, sofern erforderlich lediglich eine Fahrzeitverlängerung, was die Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH jedoch nicht anstreben.

**7. Können im Bus alle Fahrkarten erworben werden (z.B. Gruppentickets)?**

**(VBK):** Im Bus können alle Einzel- und Tageskarten, die im Folgenden nochmal explizit genannt sind, erworben werden:

- Einzelfahrkarten 1-7 Waben Erwachsene
- Einzelfahrkarten BahnCard Rabatt 1-7 Waben Erwachsene
- Einzelfahrkarten 1-7 Waben Kinder
- Ergänzungskarte Erwachsene
- Ergänzungskarte Kind
- Tageskarten City 1 bis 5 Personen Erwachsene
- Tageskarten Regio 1 bis 5 Personen Erwachsene
- Tageskarte Citysolo Kind
- Tageskarte Cityplus Kind (bis zu 5 Kinder)
- Tageskarte Regiosolo Kind
- Tageskarte Regioplus Kind (bis zu 5 Kinder)

Für Gruppenfahrten gelten schon seit mehreren Jahren die Tageskarten. Im Bereich von Erwachsenen-Gruppen kann man sich die Tageskarten personengenau zusammenstellen, für Kinder-Gruppenfahrten stehen die bekannten City- und Regioplus-Karten für jeweils bis zu 5 Kindern zur Verfügung.

**8. Wird ein Kurzstecken-Tickets eingeführt?**

**(KVV):** Der Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) hat zum Fahrplanwechsel am 12.12.2021 den digitalen Tarif KVV.luftlinie eingeführt, der das Kurzstrecken-Ticket beinhaltet.

Zukünftig wird in diesem Tarif neben dem Grundpreis von 1,40 EUR nur noch jeder angefangene Kilometer mit einem Preis von 0,22 EUR berechnet, sodass jede Fahrt in den

Höhenstadteilen auf jeden Fall günstiger wird, als mit der 2 Waben Karte. Die Wiedereinführung eines Kurzstreckentarifs auf Papier ist nicht geplant.

**9. Ist das die Vorbereitung auf den kostenlosen ÖPNV?**

**(KVV):** Im KVV gibt es derzeit keine Planungen, Anträge o. ä. zur Einführung eines kostenlosen ÖPNV, weder im Stadtgebiet Karlsruhe noch im gesamten Verbund. Für die Finanzierung eines kostenlosen ÖPNV sind die Mittel von der kommunalen Seite aufzubringen, Diskussionen hierüber wären daher auch in den entsprechenden Gremien wie Gemeinderat oder Kreistag vorab zu führen.